

Leben statt Kohle - Weltweite Solidarität mit den Opfern des Kohleabbaus

25.04.2022 22:18

Keine kolumbianische Blutkohle mehr!



Screenshot aus <https://youtu.be/y5i8cq0D7ws>

Am 6. April 2022 führte Bundeskanzler Olaf Scholz ein Telefonat mit dem kolumbianischen Präsidenten Iván Duque. Sie sprachen unter anderem über die Erhöhung des Imports kolumbianischer Steinkohle nach Deutschland. Auf diese Weise wird Deutschland einen Teil seines Bedarfs an russischer Kohle ersetzen, um den Sanktionen nachzukommen, die gegen dieses Land wegen der Invasion in der Ukraine verhängt wurden. Um dies zu ermöglichen, hat der kolumbianische Präsident Umweltvorschriften außer Kraft gesetzt, was verfassungswidrig ist. Siehe die zwei Links unten.

Das Land erlebt derzeit eine Eskalation des Konflikts auf dem Niveau der 80er und 90er Jahre und erneut eine hohe Zahl von gewaltsam verschwundenen und vertriebenen Personen sowie von Massakern. Die Umweltschäden, die durch den Ausbau der Kohleminen verursacht werden, sind katastrophal.

Die Solidarität mit den Menschen in der Ukraine darf nicht auf Kosten indigener oder afrokolumbianischer Gemeinden in Kolumbien erfolgen.

Gemeinsam mit anderen Organisationen haben wir einen Aufruf an politische Persönlichkeiten in Europa, Deutschland und Kolumbien gestellt.

Es werden weitere Unterstützungsorganisationen erwünscht. Siehe hier den Brief:

Brief an die EU und die Regierungen von Kolumbien und Deutschland

- [DE_Aufruf_MR_Kohle_Kolumbien.pdf \(598,2 KiB\)](#)
- [ES_Llamado_a_detener_violaciones_DDHH_extractivismo_Colombia.pdf \(689,4 KiB\)](#)
- [EN_Call_stop_HR_violations_extractivism_Colombia-3.pdf \(752,6 KiB\)](#)

Petition zu Unterschreiben

Wenn Du unterschreiben möchtest, kannst Du dich direkt an unsere Kolleginnen wenden:

Gina Cortés Valderrama von WECF und von Aluna Minga: [gina.cortes\(at\)wecf.org](mailto:gina.cortes@wecf.org)

Diana Sepúlveda von Unidas por La Paz Alemania: [unidosporlapazalemania\(at\)gmail.com](mailto:unidosporlapazalemania@gmail.com)

Unterschreibe die Petition und fordere einen schnellen und gerechten Ausstieg aus den fossilen Brennstoffen, um die globale Erwärmung auf unter 1,5°C zu begrenzen und das Recht auf eine sichere, saubere, gesunde und nachhaltige Umwelt für indigene und afro-kolumbianische Gemeinschaften zu garantieren.

Unterschreiben kannst Du auch hier:

https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLScNAOCr09DcxPymFPhLmsmqnXjnJUMNpFzCmlRD4zX4T0u_Xg/viewform

Dieser Brief bleibt bis zum 03.05.2022 offen.

Zum Lesen: Kolumbien: Die dunkle Seite der südamerikanischen Kohle

[Der Krieg in der Ukraine hat das europäische Interesse an kolumbianischer Kohle verstärkt. Doch der Boom hat eine Kehrseite. Für den Kohleabbau werden Menschen vertrieben und tropische Wälder zerstört.](#)

Zum Lesen: Kolumbien kündigt Steigerung der Steinkohle-Exporte nach Deutschland an

[Nach einem Telefonat mit Bundeskanzler Olaf Scholz im Kontext des Ukraine-Kriegs hat Kolumbiens Präsident Iván Duque angekündigt, die kurzfristige Erhöhung seiner Kohleexporte nach Deutschland zu prüfen.](#)

[Zurück zur Newsübersicht](#)